

Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 249 (1970)

Artikel: En Appenzeller Dorf

Autor: Ammann, Julius

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-375967>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

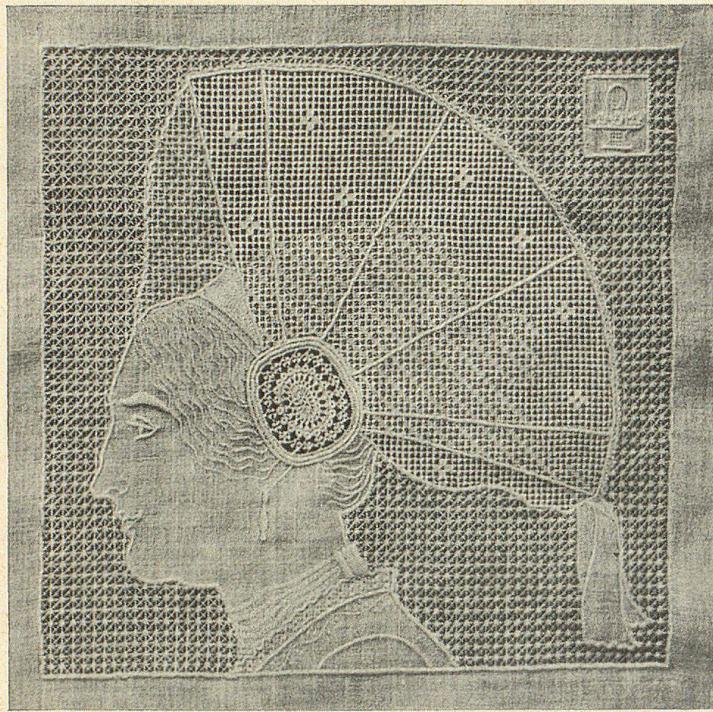
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

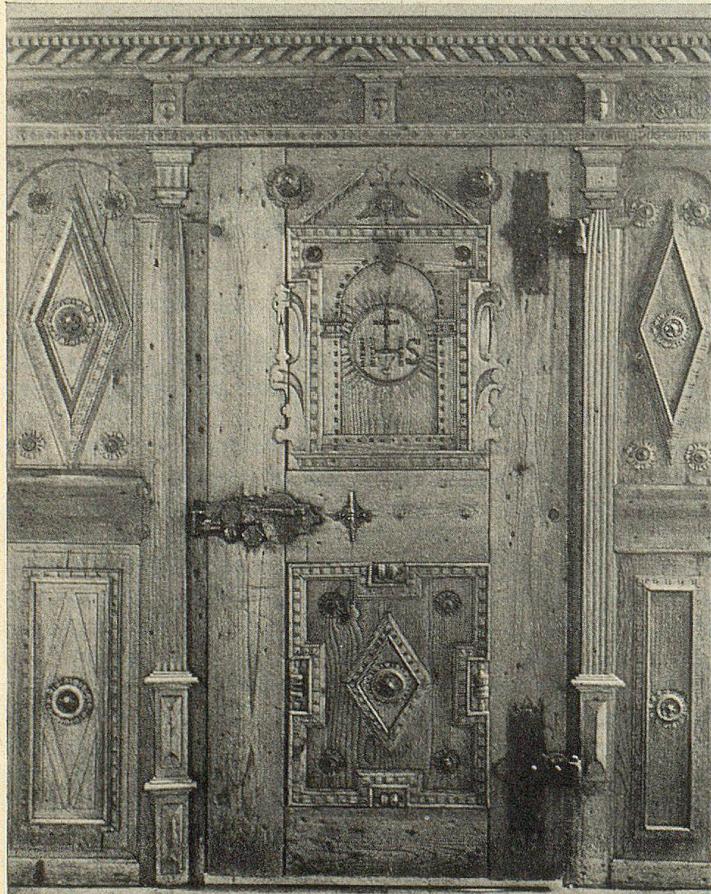
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Prächtige Handstickerei eines Appenzeller Trachtenkopfes nach Vorlage von H. C. Ulrich (lebte als Kunstmaler eine zeitlang in Appenzell) aus der Stickereisammlung im Heimatmuseum.



Reichverzierte Holztüre aus der einstigen Sakristei der Pfarrkirche Appenzell.
(Heute im Heimatmuseum)

En Appenzeller Dorf

Gooscht dör en Appenzeller Dorf,
denn chehrscht di all pott om;
määnscht gwöß, es rüef os jedem Huus:
Chomm ine, wädli chomm!
So fründli lacht di jedes a,
so suber luegits dree,
de Feeschter ond de Vorheng a
moß Ornig dinne see
ond Frede. Wenns au erbe keit¹
im Webcheer². 's ischt ke Schand.
Lueg höch ond nieder, alt ond neu
sie stoßid Wand a Wand.
Gad 's Sprötzehüsli stood elää,
streng wie-n-en Polizischt
ond 's Cherchli räaget mit sim Torm
zom Himmel wie en Chrischt.
Em ganze Dorf schint d'Sonn is Gsicht.
s' chonnt jedes Huus voll Humor
rüüchts 's Chemmi of em Tach.
Gooscht dör en Appenzeller Dorf,
denn chehrscht di all gad om;
määnscht gwöß, es rüef os jedem Huus:
Chomm ine, bis willkomm!

JULIUS AMMANN

¹ ziemlich lärmst. ² Webkeller.